

**Gesetz zu dem Vertrag vom 4. November 1954
über die wirtschaftliche und technische Zusammenarbeit
zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Kaiserreich Iran.**

Vom 24. Dezember 1956.

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1

Dem in Teheran am 4. November 1954 unterzeichneten Vertrag über die wirtschaftliche und technische Zusammenarbeit zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Kaiserreich Iran wird zugestimmt. Der Vertrag wird nachstehend veröffentlicht.

Artikel 2

Dieses Gesetz gilt auch im Land Berlin, sofern das Land Berlin die Anwendung dieses Gesetzes feststellt.

Artikel 3

(1) Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

(2) Der Tag, an dem der Vertrag gemäß seinem Artikel 6 in Kraft tritt, ist im Bundesgesetzblatt bekanntzugeben.

Die verfassungsmäßigen Rechte des Bundesrates sind gewahrt.

Das vorstehende Gesetz wird hiermit verkündet.

Bonn/Lörrach, den 24. Dezember 1956.

Der Bundespräsident
Theodor Heuss

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers
Blücher

Für den Bundesminister des Auswärtigen
Der Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit
Blücher

**Vertrag
über die wirtschaftliche
und technische
Zusammenarbeit zwischen
der Bundesrepublik
Deutschland
und dem Kaiserreich Iran**

Der Präsident
der Bundesrepublik
Deutschland
und

Seine Kaiserliche Majestät
der Schahinschah von Iran

haben beschlossen, unter Berücksichtigung des gemeinsamen Interesses, das die Bundesrepublik Deutschland und das Kaiserreich Iran an der wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung ihrer Länder haben, und in Erkenntnis der Tatsache, daß die beiden Staaten am besten diesem Ziel in vereinten Bemühungen dienen, einen Vertrag über die wirtschaftliche und technische Zusammenarbeit abzuschließen, und haben zu diesem Zwecke zu ihren Bevollmächtigten ernannt:

Der Präsident
der Bundesrepublik Deutschland:

Herrn Dr. Lutz Gielhammer,
Außerordentlichen Gesandten und
Bevollmächtigten Minister der
Bundesrepublik Deutschland
in Teheran;

Herrn Dr. Hermann Reinhardt,
Ministerialdirektor
im Bundesministerium für Wirtschaft
der Bundesrepublik Deutschland;

Seine Kaiserliche Majestät
der Schahinschah von Iran:

Seine Exzellenz
Herrn Abdollah Entezam,
Minister

der Auswärtigen Angelegenheiten
des Kaiserreiches Iran,

die nach gegenseitiger Mitteilung ihrer in guter und gehöriger Form befundenen Vollmachten die nachstehenden Bestimmungen vereinbart haben:

Artikel 1

Die Hohen Vertragschließenden Teile werden sich in den Fragen der Anwendung und des Austausches wissenschaftlicher und technischer Erfahrungen gegenseitig unterstützen, insbesondere, um in ihren Gebieten zur Entwicklung der Produktionskapazität und zur Nutzbarmachung ihrer Rohstoffquellen beizutragen.

**موافقتنامه راجع همکاری اقتصادی و فنی
جمهوری فدرال آلمان
و
دولت شاهنشاهی ایران**

رئیس جمهوری فدرال آلمان

و

اعلیحضرت همایون شاهنشاه ایران

با در نظر گرفتن منافع مشترک جمهوری فدرال آلمان و دولت شاهنشاهی ایران در توسعه اقتصادی و اجتماعی کشورهای خود و با تصدیق اینکه چنانچه دو دولت مساعی خود را در این راه مشترکا مصروف دارند در انجام این منظور بهتر موفق میشوند تصمیم گرفتند موافقتنامه ای در باره همکاری اقتصادی و فنی منعقد نمایند و برای این مقصود اختیارداران خود را تعیین نمودند:

رئیس جمهوری فدرال آلمان:

جناب آقای دکتر لوتس گیلهامر وزیر مختار و نماینده فوق العاده جمهوری فدرال آلمان در تهران

جناب آقای دکتر هرمان رینهاردت مدیرکل وزارت اقتصاد ملی جمهوری فدرال آلمان

اعلیحضرت همایون شاهنشاه ایران:

جناب آقای عبد اله انتظام وزیر امور خارجه دولت شاهنشاهی ایران

مشار الیها پس از مبادله اختیارنامه های خود که آنها را صحیح و معتبر یاقتند نسبت به مقررات زیر توافق حاصل نمودند:

ماده اول

طرفین معظمین متعاهدین در مسائل مربوط باجرا و مبادله تجربیات علمی و فنی بخصوص بمنظور تشریک مساعی در قلمرو خود برای توسعه قدرت تولیدیه و بهره برداری از منابع طبیعی بیکدیگر کمک خواهند نمود.

**Accord relatif à la
collaboration économique
et technique de la
République fédérale
d'Allemagne et de l'Empire
de l'Iran**

Le Président
de la République Fédérale
d'Allemagne

et

Sa Majesté Impériale
le Chahinchah de l'Iran

considérant l'intérêt commun que la République Fédérale d'Allemagne et l'Empire de l'Iran ont au développement économique et social de leurs pays respectifs, et constatant que les deux Etats serviront mieux ce but en joignant leurs efforts mutuels dans ce domaine, ont résolu de conclure un Accord de collaboration économique et technique, et ont nommé, à cet effet, pour Leurs Plénipotentiaires,

Le Président de la République Fédérale
d'Allemagne:

Monsieur le Docteur
Lutz Gielhammer,
Envoyé Extraordinaire
et Ministre Plénipotentiaire de la
République Fédérale d'Allemagne
à Téhéran;

Monsieur le Docteur
Hermann Reinhardt,
Directeur Ministériel au Ministère
de l'Economie Nationale de la
République Fédérale d'Allemagne;

Sa Majesté Impériale le Chahinchah
de l'Iran:

Son Excellence Monsieur
Abdollah Entezam,
Ministre des Affaires Etrangères
de l'Empire de l'Iran

Lesquels, après s'être communiqué leurs pleins pouvoirs, reconnus en bonne et due forme, sont convenus des dispositions suivantes:

Article 1

Les Hautes Parties Contractantes s'entraideront dans les questions ayant trait à l'application et à l'échange des expériences scientifiques et techniques, en particulier aux fins de contribuer dans leurs territoires respectifs au développement de leurs capacités de production et de l'exploitation de leurs ressources naturelles.

Die gegenseitige Hilfe soll auch die technische und praktische Ausbildung der Staatsangehörigen der beiden vertragschließenden Staaten sowie den Austausch von Ausbildungs- und Arbeitsplänen zur fachlichen Ausbildung ihrer Staatsangehörigen umfassen.

Die Hohen Vertragschließenden Teile werden im Wege besonderer Vereinbarungen diese gegenseitige Hilfe für bestimmte Programme und Vorhaben durchführen.

Jeder der beiden vertragschließenden Teile wird sich über diejenigen Entwicklungsarbeiten unterrichten, von denen angenommen werden kann, daß sie durch Nutzbarmachung der Erfahrungen des anderen Teiles gefördert werden können. Sie werden sich hinsichtlich der Planung und der Möglichkeiten ihrer Durchführung beraten und je nach dem Ergebnis dieser Beratungen ihre Vereinbarungen über die geeignete Form der Zusammenarbeit treffen.

Artikel 2

Auf Wunsch der Regierung des Kaiserreiches Iran ist die Regierung der Bundesrepublik Deutschland bereit, sich im Rahmen des Möglichen dafür einzusetzen, daß deutsche Wirtschaftsunternehmen und Einzelpersonen den interessierten iranischen Dienststellen ihre Erfahrungen zur Verfügung stellen.

Die beiden Regierungen werden im Hinblick auf die Vorbereitung und Durchführung der oben erwähnten Vorhaben die Aufnahme von Verbindungen zwischen deutschen Unternehmen und Privatpersonen mit iranischen Dienststellen fördern.

Artikel 3

Jeder der Hohen Vertragschließenden Teile wird den natürlichen und juristischen Personen des anderen Teiles, das heißt Personen, Gesellschaften, Handelsniederlassungen und ähnlichen Unternehmen, welche Investitionen in dem Gebiet des anderen Teiles vornehmen, vollen gesetzlichen Schutz gewähren. Dieser Schutz wird in keinem Fall weniger günstig sein als der den eigenen Staatsangehörigen gewährte Schutz.

Bei Enteignungen finden die in Artikel 9 Abs. 2 und 3 des zwischen dem Deutschen Reich und dem Kaiserreich Persien (Iran) abgeschlossenen Niederlassungsabkommens vom 17. Februar 1929 niedergelegten Bestimmungen Anwendung.

Artikel 4

Jeder der Hohen Vertragschließenden Teile gewährt den Staatsangehörigen und Gesellschaften des anderen Teiles für Investitionen und Kapitaltransfer die Meistbegünstigung.

کممک مشترک باید شامل تکمیل معلومات فنی و عملی اتباع دو دولت متعاہد و همجنین مبادله طرحهای کار آموزی و کار بمنظور تشریک مساعی در تکمیل معلومات حرفه ای اتباع دو کشور باشد .

طرفین معظمین متعاہدین این کممک مشترک را بوسیله انعقاد موافقتنامه های خاص و با برنامه ها و طرحهای معین عملی خواهند نمود .

هر یک از طرفین معظمین متعاہدین یکدیگر را در جریان کارها و نقشه های آنها خواهند گذاشت که ممکن است بسبب استفاده از تجربیات طرف دیگر موجبات تسریع اجرای آن حاصل گردد .

طرفین معظمین متعاہدین در مسائل مربوط به طرحهای توسعه اقتصادی و امکانات اجرای آن بایکدیگر مشورت خواهند نمود و با در نظر گرفتن نتیجه این مشورت در مورد نوع همکاری مناسب توافق حاصل خواهند کرد .

ماده دوم

دولت جمهوری فدرال آلمان حاضر است طبق تقاضای دولت شاهنشاهی ایران مساعی خود را بکار برد تا مؤسسات و افراد آلمانی تجربیات خود را در اختیار دستگاههای دولتی ایران بگذارند .

دو دولت ایجاد روابط بین اشخاص و مؤسسات آلمانی را از یکطرف و دستگاههای دولتی ایران را از طرف دیگر در مورد تهیه و اجرای نقشه های مذکور در فوق تسهیل خواهند نمود .

ماده سوم

هر یک از طرفین معظمین متعاہدین از اشخاص عادی یا حقوقی طرف دیگر یعنی از اشخاص-شرکتها و نمایندگیهای بازرگانی و امثال آن که سرمایه خود را در قلمرو وی بکار انداخته اند حمایت قانونی کاملی خواهد نمود که در هر صورت نامساعدتر از حمایتی نخواهد بود که شامل اتباع آنان میشود .

در صورت انتزاع مالکیت بند ۲ و ۳ ماده ۹ قرار داد اقامت آلمان و ایران مورخ ۱۷ فوریه ۱۹۲۹ قابل اجراء خواهد بود .

ماده چهارم

هر یک از طرفین معظمین متعاہدین نسبت به اتباع و شرکتهای طرف دیگر در مورد بکار انداختن و انتقال سرمایه ها معامله کاملة الوداد را معمول خواهد داشت .

L'aide mutuelle doit également comprendre le perfectionnement technique et pratique des ressortissants des deux États Contractants ainsi que l'échange des plans d'entraînement et de travail dans le but de contribuer à la formation professionnelle de leurs ressortissants.

Les Hautes Parties Contractantes mettront en œuvre cette aide mutuelle, au moyen d'accords spéciaux, par la mise en pratique des programmes et des plans particuliers.

Chacune des deux Parties Contractantes se mettra mutuellement au courant des travaux de développement, de nature à être mieux réalisés par la mise à profit des expériences de l'autre. Elles se consulteront en ce qui concerne les plans de développement et leurs possibilités d'exécution et conviendront, compte tenu du résultat de ces consultations, de la forme de la collaboration la mieux appropriée.

Article 2

Le Gouvernement de la République Fédérale d'Allemagne est disposé, à la demande du Gouvernement de l'Empire de l'Iran, à faire son possible pour que des entreprises et des personnes privées allemandes mettent leurs expériences à la disposition des services iraniens intéressés.

Les deux Gouvernements faciliteront l'établissement des relations entre les entreprises et les personnes privées allemandes, d'une part, et les services iraniens, de l'autre, en vue de la préparation et de l'exécution des plans susmentionnés.

Article 3

Chacune des Hautes Parties Contractantes accordera entière protection légale aux personnes physiques et morales de l'autre Partie, à savoir: personnes, sociétés, agences commerciales et autres entreprises similaires, effectuant des investissements sur son territoire. Cette protection ne serait en aucun cas moins favorable que celle accordée à ses propres ressortissants.

En cas d'expropriation, l'article 9, paragraphes 2 et 3, de la Convention d'Établissement entre l'Allemagne et l'Empire de « Perse » (Iran) du 17 février 1929 est applicable.

Article 4

Chacune des Hautes Parties Contractantes accordera aux ressortissants et aux sociétés de l'autre Partie le traitement de la nation la plus favorisée en ce qui concerne l'investissement et le transfert des capitaux.

Artikel 5

Dieser Vertrag gilt auch für das Land Berlin, sobald die Regierung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der Regierung des Kaiserreiches Iran eine entsprechende Erklärung abgibt.

Artikel 6

Dieser Vertrag ist in doppelter Urschrift in deutscher, persischer und französischer Sprache abgefaßt. Bei Meinungsverschiedenheiten über die Auslegung des Vertrages ist der französische Wortlaut maßgebend.

Der Vertrag soll ratifiziert und die Ratifikationsurkunden sollen sobald als möglich ausgetauscht werden. Der Vertrag tritt mit dem Austausch der Ratifikationsurkunden in Kraft.

Der Vertrag bleibt zehn Jahre in Geltung. Wird er nicht sechs Monate vor Ablauf dieser Frist gekündigt, so gilt er als stillschweigend für unbestimmte Zeit verlängert. Er kann dann jederzeit unter Einhaltung einer Frist von sechs Monaten gekündigt werden.

ZUR URKUND DESSEN haben die beiderseitigen gehörig beglaubigten Bevollmächtigten diesen Vertrag unterzeichnet und ihm ihre Siegel beigesetzt.

Teheran, den vierten November neunzehnhundertvierundfünfzig (dreizehnter Aban dreizehnhundertdreiunddreißig).

Für den Präsidenten
der Bundesrepublik Deutschland
gezeichnet:

Dr. Lutz Gielhammer
Dr. Hermann Reinhardt

Für Seine Kaiserliche Majestät
den Schahinschah von Iran
gezeichnet:

A. Entezam

ماده پنجم

این موافقتنامه در قسمت غربی برلین نیز از تاریخى که دولت جمهوری آلمان اعلامیه کتبی در اینباره بدولت شاهنشاهی ایران تسلیم دارد قابل اجراء خواهد بود.

ماده ششم

این موافقتنامه در دو نسخه بزبانهای آلمانی - فارسی و فرانسه تنظیم شده است. در صورت بروز اختلاف در تفسیر این موافقتنامه متن فرانسه معتبر خواهد بود.

پس از تصویب این موافقتنامه مبادله نسخ مصوبه در اسرع اوقات ممکنه بعمل خواهد آمد. این موافقتنامه بمحض مبادله نسخ مصوبه بموقع اجراء گذاشته میشود.

مدت اعتبار این موافقتنامه ده سال است و چنانچه ششماه قبل از انقضای مدت مزبور فسخ نشود بطور ضمنی برای مدت غیرمعینی تمدید خواهد یافت در آنصورت هر موقع بفسخ آن میتوان مبادرت نمود بشرط آنکه ششماه قبل از وقت بطرف متعاقد دیگر اخطار شود.

بناء علیهذا اختیارداران طرفین که بدین امر کاملاً مجاز میباشند این موافقتنامه را امضاء وبمهر خود مهور نمودند.

تهران بتاريخ پنجشنبه چهارم نوامبر هزار و نهصد و پنجاه و چهار مطابق با سیزده آبان هزار و سیصد و سی و سه.

از طرف اعلیحضرت همایون شاهنشاه ایران

عبداله انتظام

از طرف رئیس جمهوری فدرال المان

Dr. Lutz Gielhammer
Dr. Hermann Reinhardt

Article 5

Le présent Accord sera également valable pour le Land Berlin dès que le Gouvernement de la République Fédérale d'Allemagne remettra une déclaration écrite à ce sujet au Gouvernement de l'Empire de l'Iran.

Article 6

Le présent Accord est rédigé en double original, en allemand, persan et français. En cas de divergence sur l'interprétation de cet Accord, le texte français fait foi.

Cet Accord sera ratifié et l'échange des ratifications aura lieu le plus tôt que faire se pourra. Il entrera en vigueur avec l'échange des ratifications.

Cet Accord est valable pour dix ans. S'il n'est pas dénoncé six mois avant l'expiration de cette période, il sera considéré comme prolongé tacitement et pour une durée indéterminée; il pourra dès lors être dénoncé à tout moment à condition d'un préavis de six mois.

EN FOI DE QUOI les Plénipotentiaires respectifs, dûment autorisés à cet effet, ont signé le présent Accord et y ont apposé leurs sceaux.

FAIT à Téhéran, le quatre novembre mil neuf cent cinquante quatre (treize Aban mil trois cent trente trois).

Pour le Président
de la République Fédérale d'Allemagne
signé:

Dr Lutz Gielhammer
Dr Hermann Reinhardt

Pour Sa Majesté
Impériale le Chahinschah de l'Iran
signé:

A. Entezam